

3. Block

alle einstimmig beschlossenen Veränderungsanträge
(mit und ohne Enthaltungen)



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

 Lfd. Nr. **03**
 (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-3 Lüttgen	Datum:	03.01.2023
-------------------------------------	--------------	---------------	------------

Produkt: 011000

Sachkonto: 542900

Bezeichnung: Lizenzgebühren

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
14.02.2023 DOPA	einstimmig		
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	<u>177.655</u> 217.855	<u>183.655</u> 223.655	+6.000
2024	<u>191.560</u> 191.425	<u>194.410</u> 194.275	+2.850
2025	<u>241.340</u> 241.205	<u>247.340</u> 247.205	+6.000
2026	<u>207.170</u> 196.035	<u>210.020</u> 198.185	+2.850

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Der Verwaltungsvorstand hat am 13.12.2022 folgendes beschlossen:

„Es wird eine Abfrage je Dezernat durch 10 durchgeführt. Ziel ist eine Ausweitung um max. 20 Lizenzen. 10 erstellt einen Veränderungsantrag für den HH 2023.“

Die Abfrage wurde wie beauftragt durchgeführt und für gemeldete 18 Lizenzen kalkuliert. Die Summen ergeben sich aus dreijährlichen Lizenzgebühren für die Lizenzierung des Terminalserverzugangs i.H.v. etwa 3.150 € (Nächster Stichtag 01.07.2025) und zusätzlich jährlichen Lizenzgebühren für Microsoft Office i.H.v. etwa 2.850 €.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

10-3, gez. Lüttgen

 03/01/23
 3/1

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

GARTENSTADTHAAN

DIE BÜRGERMEISTERIN



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁰⁶ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-3 Lüttgen	Datum:	06.09.2022
-------------------------------------	--------------	---------------	------------

Produkt: 011000

Sachkonto: 529190

Bezeichnung: Sonst. DL Dritter

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
14.02.2023 DOPA	einstimmig		
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	Alt	neu	Differenz
2023	<u>135.160</u> ^{139.740}	<u>139.660</u> ^{144.240}	+4.500
2024	110.940	110.940	0
2025	89.090	89.090	0
2026	89.340	89.340	0

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Der Verwaltungsvorstand hat am 13.12.2022 folgendes beschlossen:

„Es wird eine Abfrage je Dezernat durch 10 durchgeführt. Ziel ist eine Ausweitung um max. 20 Lizenzen. 10 erstellt einen Veränderungsantrag für den HH 2023.“

Die Abfrage wurde wie beauftragt durchgeführt und für gemeldete 18 Lizenzen kalkuliert. Die Summen ergeben sich aus geschätzten drei Tagen Dienstleistung für die Erweiterung der Terminalserverumgebung um der neuen Nutzermenge flüssiges Arbeiten zu ermöglichen.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

10-3, gez. Lüttgen

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

^{05.11/21}

⇒ in H+H eingeplant

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **32**

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	24.01.2023
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 010600

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 529190

Bezeichnung: Dienstleistung Dritter

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	335.000	281.000	-54.000
2024	350.000	294.000	-56.000
2025	370.000	370.000	0
2026	390.000	390.000	0

Begründung:

Der Kreis nimmt die Möglichkeit der Optionsverlängerung für die Umsatzbesteuerung nach § 2b USt auch wahr, so dass zunächst keine Umsatzsteuer auf die Leistung zu erbringen ist.

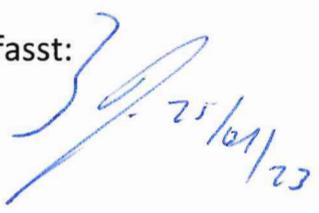
Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

_____  _____

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant





Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **33**
(wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: 20/Herweg	Haushalt, Steuern und sonstige Abgaben	Datum:	25.01.2023
------------------------------------	--	---------------	------------

Produkt:	010910	Abstimmungsergebnisse		
		Ja	Nein	Enthaltung
		21.02.2023 HFA	einstimmig	
28.02.2023 Rat				

Sachkonto: 529190

Bezeichnung: Dienstleistungen Dritter

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	5.000 €	0 €	-5.000 €
2024	5.000 €	0 €	-5.000 €
2025	5.000 €	0 €	-5.000 €
2026	5.000 €	0 €	-5.000 €

Begründung:

Der Druck und Versand der Jahresbescheide im Steueramt erfolgt über den zwischenzeitlich installierten Postdienstleister, daher werden die Mittel nicht mehr benötigt.

HFA 25.1.

Dezernatsleitung:

[Handwritten signature]

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

[Handwritten signature]
25.01.



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ³⁵ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 60, Duske	Datum:	24.01.2023
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Abstimmungsergebnisse:

Produkt:		07.02.2023	SPUBA:	Ja	Nein	Enthaltung
011200				8	3	4
Sachkonto:	543105	21.02.2023	HFA:	15		1
		28.02.2023	Rat:			

Bezeichnung: Beratungs- und Gerichtskosten

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	4.500,-- €	50.000,-- €	+ 45.500,-- €
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung:

Gem. Beschluss des Rates vom 22.12.2022 soll das Verfahren zur Veräußerung des Bürgerhausgeländes an ein externes Büro vergeben werden. Hierfür sollen die erforderlichen Mittel, die auf 50.000 € geschätzt wurden, im Haushalt bereit gestellt werden.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

30.1.23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	27.01.2023
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: alle

Sachkonto: 501101, 501201, 502200, 503201, 503202

Bezeichnung: Personalkosten Beschäftigte und Beamte

Abstimmungsergebnisse:
 14.02.2023 DOPA: Ja einst. 3
 21.02.2023 HFA: Nein 16
 28.02.2023 Rat: Enthaltung 1

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	26.543.424	27.359.756	816.332
2024	26.811.253	27.749.769	938.516
2025	27.278.490	28.233.365	954.875
2026	27.856.813	28.831.936	975.123

Begründung: Tarifsteigerung um weitere 3,5% auf dann 5,9 % ab 2023 für Beschäftigte, ab 2024 für Beamte. Forderungen der Gewerkschaft z. Zt. deutlich höher. Abweichende Rundungsdifferenzen in der Summe ergeben sich durch systembedingte produktweise Rundungen auf volle Euro.

PSK	Bezeichnung	2023	2024	2025	2026
501101	Bezüge der Beamten	4.828.427	4.908.599	4.971.244	5.082.233
501201	Vergütung Tarifbeschäftigte	16.828.406	16.986.541	17.306.548	17.678.319
502200	Vers.-kasse Tarifbeschäftigte	1.300.361	1.305.834	1.330.811	1.359.423
503201	Sozialversicherungsbeiträge	3.503.880	3.525.929	3.583.437	3.648.338
503202	Sozialversicherung - Unfall	82.350	84.350	86.450	88.500
Gesamt	Summe	26.543.424	26.811.253	27.278.490	27.856.813

PSK	2023	2024	2025	2026
501101	4.828.427	5.080.424	5.145.263	5.260.139
501201	17.492.335	17.581.101	17.912.310	18.297.095
502200	1.345.911	1.351.571	1.377.425	1.407.038
503201	3.626.550	3.649.370	3.708.891	3.776.066
503202	85.233	87.303	89.476	91.598
Gesamt	27.359.756	27.749.769	28.233.365	28.831.936

Steigerung: 762.032 938.516 954.875 975.123



Dezernatsleitung:

D. Ahl

Amtsleitung:

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst: *ES 27/11*
 ⇒ in H+H eingeplant *ES 27/11*



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ³⁹ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	65 Gebäudemanagement	Datum:	19.01.2023
-------------------------------------	----------------------	---------------	------------

Produkt:	verschiedene	Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
		07.02.2023 SPUBA	8	3	4
		21.02.2023 HFA	einstimmig		
		28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 524140

Bezeichnung: Grund-/Gebäudeversicherung

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	158.335	206.035	+47.700
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Der Versicherungsbeitrag zum Versicherungsvertrag „Allgefahren-Versicherung“ wurde seitens der Versicherung um 100% angehoben. Die Mitteilung hierüber hat das Gebäudemanagement mit Schreiben vom 09.01.2023 erhalten. Die Erhöhung der Beiträge wurde während der dezentralen Haushaltsplanung geringer eingeschätzt. Die Differenz ist noch dem Ansatz 2023 zur Verfügung zu stellen. Die Mittel auf PSK 011300.543105 können um den genannten Betrag verringert werden.

Eine Auflistung auf die Produkte ist dem Veränderungsantrag beigelegt.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst: [Erl. Bü 30/01/2023](#)

⇒ in H+H eingeplant [Erl. Bü 30/01/2023](#)

Anlage Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Produktsachkonto	Bezeichnung	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz
011200.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	700,00 €	6.600,00 €	5.900,00 €
011300.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	10.000,00 €	13.500,00 €	3.500,00 €
011400.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	5.400,00 €	6.900,00 €	1.500,00 €
020410.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	4.600,00 €	6.500,00 €	1.900,00 €
030110.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	4.250,00 €	6.450,00 €	2.200,00 €
030120.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	3.050,00 €	4.250,00 €	1.200,00 €
030130.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	4.050,00 €	6.150,00 €	2.100,00 €
030140.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	3.450,00 €	6.550,00 €	3.100,00 €
030400.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	36.550,00 €	46.150,00 €	9.600,00 €
030800.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	18.600,00 €	27.400,00 €	8.800,00 €
040100.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	4.250,00 €	5.650,00 €	1.400,00 €
060125.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	7.500,00 €	9.700,00 €	2.200,00 €
100400.524140	Grund-/Gebäudeversicherung	35.650,00 €	39.950,00 €	4.300,00 €



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **41** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-3 Lüttgen	Datum:	26.01.2023
-------------------------------------	--------------	---------------	------------

Produkt:	011000	Abstimmungsergebnisse:	Ja	Nein	Enthaltung
		14.02.2023 DOPA:	einst.		3
Sachkonto:	543103	21.02.2023 HFA:	einst.		1
		28.02.2023 Rat:			
Bezeichnung:	Gebühren Post/Telefon/GEZ				

Jahr	Alt	neu	Differenz
2023	31.820	36.680	+4.860
2024	31.700	36.560	+4.860
2025	31.700	36.560	+4.860
2026	31.820	36.680	+4.860

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Es ist beabsichtigt eines der Ämter 50/51 am Standort ehem. Landesfinanzschule zusammenzuführen. Durch diese Zusammenführung und die Ausweitung der dortigen Arbeitsplätze wird die bestehende Anbindung der deutschen Telekom, sowohl am Standort Rathaus, als auch am Standort ehem. Landesfinanzschule mit der aktuellen Dimensionierung nicht mehr ausreichen.

Angebote für die Erhöhung der Leitung auf die nächstgrößere Dimension liegen vor. Die damit entstehenden Mehrkosten von 405 € ^{monatlich} müssen für eine Realisierung nachträglich in den Haushalt eingeplant werden.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

10-3, gez. Lüttgen

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} 5^{30/11}



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **42** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-3 Lüttgen	Datum:	26.01.2023
-------------------------------------	--------------	---------------	------------

Produkt: 011000

Sachkonto: 783130 Inv.-Nr.: NEU *10323011*

Bezeichnung: Zusammenführung Amt 50/51 ehem. Landesfinanzschule

Abstimmungsergebnisse: Ja Nein Enthaltung
 14.02.2023 DOPA: einst. 3
 21.02.2023 HFA: einst. 1
 28.02.2023 Rat:

Jahr	Alt	neu	Differenz
2023	0	2.250	+2.250
2024	0	0	0
2025	0	0	0
2026	0	0	0

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Es ist beabsichtigt eines der Ämter 50/51 am Standort ehem. Landesfinanzschule zusammenzuführen. Durch diese Zusammenführung und die Ausweitung der dortigen Arbeitsplätze muss die bestehende Netzwerkinfrastruktur am Standort ergänzt werden.

Nach einer aktuellen Preissuche auf den gängigen Vergleichsportalen werden sich die Kosten für einen zusätzlichen Switch und weiteres Kleinmaterial (Kabel, SFPs, etc.) auf etwa 2.250 € belaufen.

Dezernatsleitung:
Quelle

Amtsleitung:
10-3, gez. Lüttgen

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst: } *30/1.*
 ⇒ in H+H eingeplant

PS 01

DOPA, HFA, Rat

44-01



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **44-01** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-2, Waser	Datum:	27.01.2023
-------------------------------------	-------------	---------------	------------

Produkt: Produkt-Nr. 010810
Sachkonto: Sachkonto-Nr. 504100
Bezeichnung: Bezeichnung des PSK *Beihilfen*

Abstimmungsergebnisse: Ja Nein Enthaltung
14.02.2023 DOPA: einst. 3
21.02.2023 HFA: einst. 1
28.02.2023 Rat:

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	300.000,00	327.000,00	27.000,00
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Bis 30.11.2022 ist die tatsächliche Anzahl der Mitarbeitenden und Versorgungsempfänger an die RVK zu melden. Ende des Jahres/Anfang des nächsten Jahres wird uns dann die tatsächliche Umlage der RVK mitgeteilt.

Dezernatsleitung:

[Signature]

Amtsleitung:

[Signature]

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst: *+ H+H est. Q 1/2.23*

[Signature]

PB 01

DOPA, HFA, Rat

44-02

GARTENSTADTHAAN
DIE BÜRGERMEISTERIN



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **44-02** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-2, Waser	Datum:	27.01.2023
-------------------------------------	-------------	---------------	------------

Produkt: Produkt-Nr. 010810
Sachkonto: Sachkonto-Nr. 514100
Bezeichnung: Bezeichnung des PSK *Bahilfen etc Pensionäre*

Abstimmungsergebnisse: Ja Nein Enthaltung
14.02.2023 DOPA: einst. 3
21.02.2023 HFA: einst. 1
28.02.2023 Rat:

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	405.000,00	398.300,00	-6.700,00
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Bis 30.11.2022 ist die tatsächliche Anzahl der Mitarbeitenden und Versorgungsempfänger an die RVK zu melden. Ende des Jahres/Anfang des nächsten Jahres wird uns dann die tatsächliche Umlage der RVK mitgeteilt.

Dezernatsleitung:

[Signature]

Amtsleitung:

[Signature]

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

GARTENSTADTHAAN DIE BÜRGERMEISTERIN



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁰¹ (wird von 20-1 vergeben)

gescannt +
erfasst G.F.

Antragsteller: Amt + Name	Amt 65 - Gebäudemanagement	Datum:	16.12.2022
-------------------------------------	----------------------------	---------------	------------

Produkt: 020410

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
01.02.2023 FOA	14		1
21.02.2023 HFA	16		1
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 785100 Inv.Nr. 32420003

Bezeichnung: Hochbaumaßnahmen

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	1.850.000	2.000.000	+150.000
2024	250.000	2.660.000	+2.410.000
2025	314.000	0	-314.000
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Bezugnehmend auf den in der Sitzung des Rates vom 25.10.2022 einstimmig beschlossenen Baubeschluss zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses Gruitzen (Vorlage 65/030/2022) sind die Haushaltsmittel auf die notwendigen Mittel in Höhe von 5.660.000,00€ aufzustocken.

Bisher standen im Haushalt 3,4 Mio. EUR zur Verfügung. Die noch notwendigen Mittel in Höhe von 2,2 Mio. EUR sind gemäß Vorlage in den Haushaltsjahren 2023 und 2024 bereit zu stellen.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmererei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

W. P.H.

⇒ in H+H eingeplant

J. 18/01/23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁰⁴ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	32.2, Herr Skroblies	Datum:	06.01.2023
------------------------------	----------------------	--------	------------

Produkt: 020310

Sachkonto: 529190

Bezeichnung: Verkehrsangelegenheiten, sonstige Dienstleistungen

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
01.02.2023 FOA	14		1
21.02.2023 HFA	16		1
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	30.400	37.800	7.400
2024	30.400	37.800	7.400
2025	<u>60.400</u> ^{30.400}	<u>67.800</u> ^{37.800}	7.400
2026	30.400	37.800	7.400

Begründung:

Nach dem Ausschreibungsergebnis zur Leerung der Parkscheinautomaten und der Münzkassette des WC's am Neuen Markt entstehen Mehrkosten in Höhe von rd. 7.400 €.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmererei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

PB02

FDA, HFA, Rat

20

GARTENSTADTHAAN DIE BÜRGERMEISTERIN



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **20** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 32.2, Herr Skroblies	Datum:	28.11.2022
-------------------------------------	--------------------------	---------------	------------

Produkt:	020310	Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
		01.02.2023 FOA	14		1
		21.02.2023 HFA	einstimmig		
		28.02.2023 Rat			

Sachkonto: Sachkonto-Nr. **783200 GWG bis 700,-€**

Bezeichnung: Ruhender Verkehr **Lauf-Nr. 3222300A.1**

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	0	2.500 €	2.500
2024	0	0	0
2025	0	0	0
2026	0	0	0

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Es ist beabsichtigt, die Erfassungssoftware umzustellen, um mittelfristig Kosten zu sparen und Arbeitsabläufe ergonomischer zu gestalten. Hierzu sind 4 Drucker und Ladestationen erforderlich. Es wird hier von einer investiven Ausgabe ausgegangen.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst: **25. 12/21**

⇒ in H+H eingeplant



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **52**
(wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 65 - Gebäudemanagement	Datum:	15.02.2023
-------------------------------------	----------------------------	---------------	------------

Produkt: 030800

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 521112 (Inv.Nr. 65992209)

Bezeichnung: BU 12 - Einzelinstandsetzung

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	190.000,00	565.100,00	+375.100
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Die Begründung entnehmen Sie bitte der anliegenden Projektbeschreibung inklusive Kostenrahmen. Die Maßnahmen sind für die Einrichtung des ganztätiges Vollbetriebes der Gesamtschule ab Sommer 2023 zwingend erforderlich. Einen Deckungsvorschlag kann nicht gestellt werden.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

Stand : 13.02.203

Projekt : Sanierung Schulzentrum Walder Straße

KOSTENRAHMEN		Kenntnisnahme Amt		40
100 Grundstück				0,00 €
keine Maßnahmen notwendig	qm	€/qm		0,00 €
200 Herrichten				0,00 €
keine Maßnahmen notwendig	qm	€/qm		0,00 €
300 Bauwerk - Baukonstruktion				183.384,00 €
Umbau 2. UG-Selbstlernzentrum				
Oberstufe u.w.	342,00 qm	216,00 €/qm		73.872,00 €
Ertüchtigung Serverraum	63,00 qm	216,00 €/qm		13.608,00 €
Umbau 1.OG (R2.07/2.11/2.12/2.13/3.08/3.09)				
	444,00 qm	216,00 €/qm		95.904,00 €
400 Bauwerk Technische Anlagen				50.091,00 €
Umbau 2. UG-Selbstlernzentrum				
Oberstufe u.w.	342,00 qm	59,00 €/qm		20.178,00 €
Ertüchtigung Serverraum	63,00 qm	59,00 €/qm		3.717,00 €
Umbau 1.OG (R2.07/2.11/2.12/2.13/3.08/3.09)				
	444,00 qm	59,00 €/qm		26.196,00 €
500 Außenanlagen Freianlagen				0,00 €
keine Maßnahmen notwendig	qm	€/qm		0,00 €
	qm	€/qm		0,00 €
600 Ausstattung und Kunstwerke				0,00 €
keine Maßnahmen notwendig				
700 Honorarkosten				81.716,25 €
300+400 Kosten anteilig	28%			65.373,00 €
Umbauzuschlag Honorar	25%			16.343,25 €
Gesamtkosten 100+700				315.191,25 €
Bauwerkskosten 300+400				233.475,00 €
Kostenrahmen (netto)				315.191,25 €
MwSt		19,00%		59.886,34 €
Kostenrahmen(brutto)				375.077,59 €

Stand : 13.02.203

Projekt : Sanierung Schulzentrum Walder Straße

KOSTENRAHMEN

Kenntnisnahme Amt **40**

Grundlagen zum Kostenrahmen

ANLAGE ZUM KOSTENRAHMEN

300-400 Kostenkennwerte:

BKI 2022, Altbau, Instandsetzung Nichtwohngebäude, Seite 409, Stand 2. Quartal 2022

256,00 EUR / qm BGF für die Kostengruppen 300+400 nach DIN 276 (Nettowert),

Kostensteigerung zum 4. Quartal 2022 von 7,5 % = **275,00 EUR/qm BGF**

Anlagen

Projektbeschreibung

Pläne Skizze

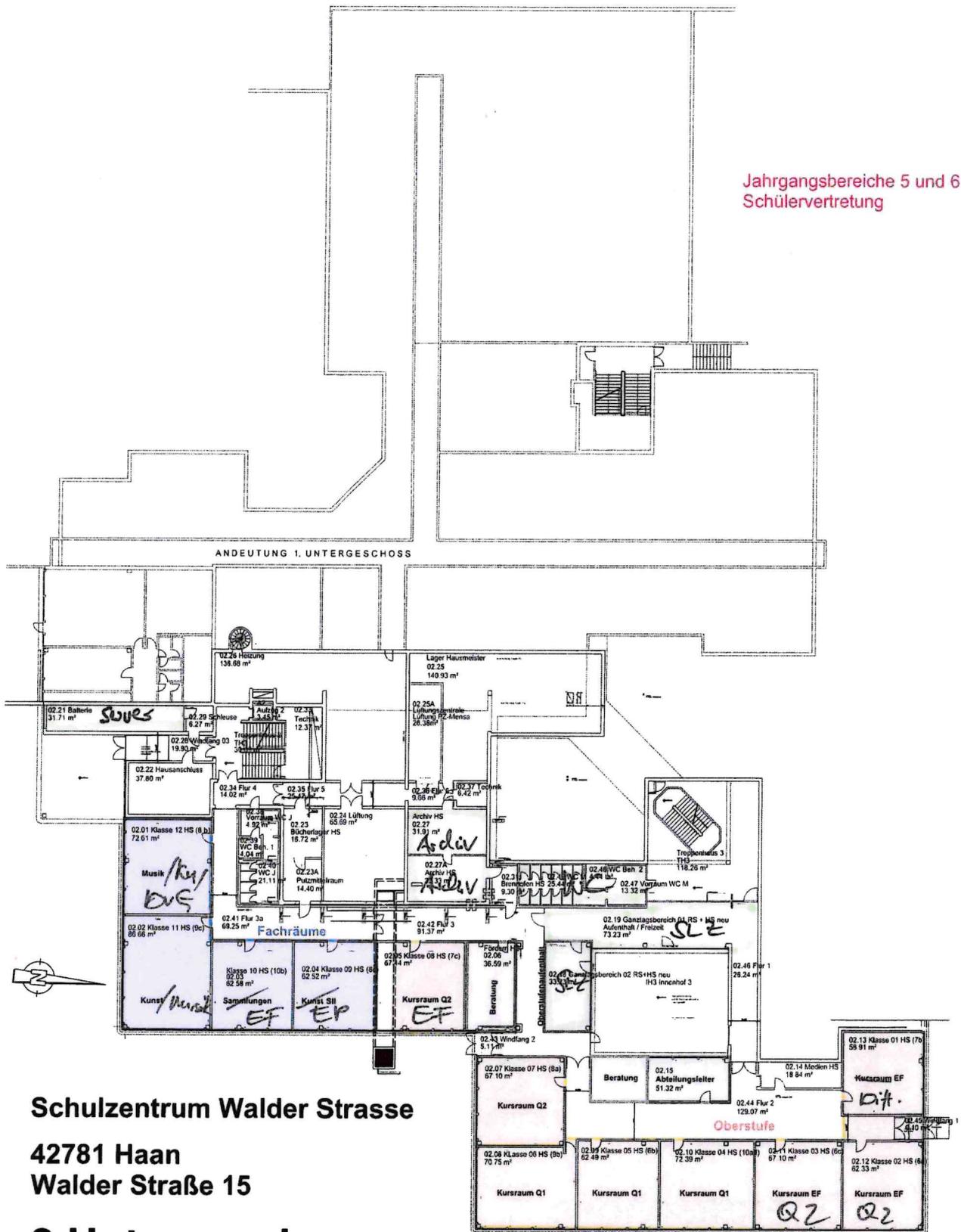
Projektbeschreibung für Umbaumaßnahmen im Jahr 2023

Für den Vollbetrieb der Gesamtschule Haan in den Bestandsgebäuden des ehemaligen Schulzentrums sind Umbaumaßnahmen notwendig. Für das laufende Jahr 2023 sind die folgenden Einzelmaßnahmen sind eingeplant.

- **Umbau im 2. Untergeschoss**
Im Untergeschoss soll nun ein Selbstlernzentrum für die Oberstufe im Bereich des Innenhofes eingerichtet werden. Damit verbunden ist auch der Umbau der WC-Anlage Mädchen in eine WC-Anlage Unisex. Dann soll der Umbau Musik und Kunsträume sowie der Ausbau der Archivräume erfolgen. Es handelt sich dabei um eine Innenräumliche Sanierung (Boden, Wand, Decke, Türen, Beleuchtung, Sanitär).
- **Ertüchtigung des Serverraums**
Die Kapazitäten des vorhandenen Serverraums (R 02.21) stößt auf Grund des anstehenden Erweiterungsbaus an seine Grenzen. Es muss daher eine Ertüchtigung des Serverraums an anderer Stelle erfolgen.
- **Umbau im Obergeschoss**
Im Obergeschoss ist der Umbau von Fachräumen zu Klassenräumen (R 2.07 + 2.11) sowie Unterrichtsräumen zu Büroräumen im Jahrgangsstufen-Cluster (R 2.12 + 2.13) notwendig. Darüber hinaus muss die Einrichtung eines Selbstlernzentrum für die Mittelstufe (R 3.08 + 3.09) erfolgen. Es handelt sich dabei um eine Innenräumliche Sanierung (Boden, Wand, Decke, Türen, Beleuchtung).

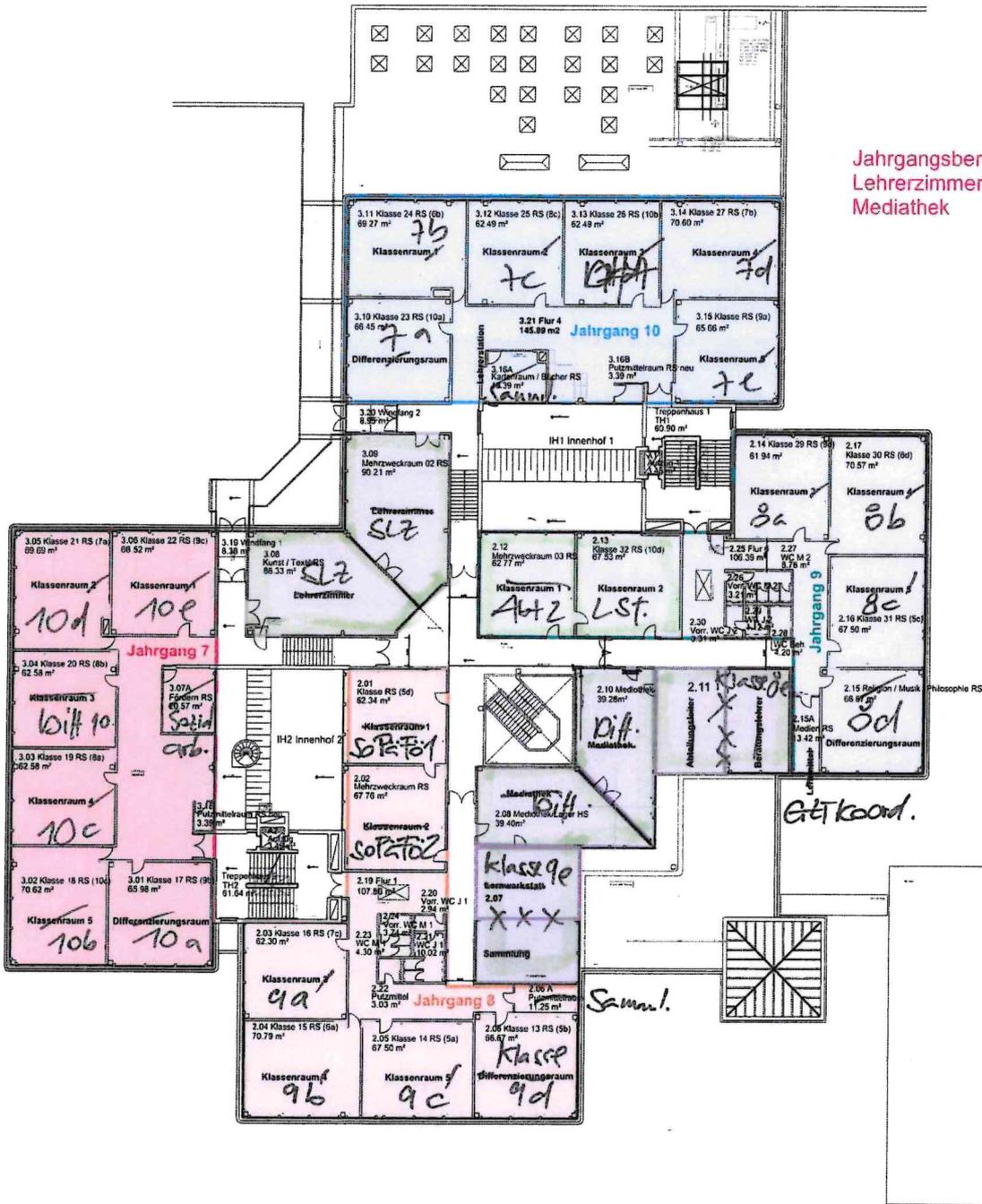
Diese Maßnahmen im Bestandsbau sind laut dem Amt für Schule und Sport der Stadt Haan für die Einrichtung des ganztägigen Vollbetriebes der Gesamtschule in 2023 zwingend erforderlich.

Ertüchtigung
 2023
 (gen. Raumplan
 von Amt 40)



Schulzentrum Walder Strasse
42781 Haan
Walder Straße 15
2. Untergeschoss

Ertüchtigung
 2023
 (gem. Raumplan
 von Amt 40)



Jahrgangsbereiche 7-10
 Lehrerzimmer 7-10
 Mediathek

Schulzentrum Walder Strasse
 42781 Haan
 Walder Straße 15



1.Obergeschoss

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

**Gemeinsamer Antrag
der Fraktionen von SPD, WLH, CDU und GAL sowie des Stv. Giebels
zum Außengelände der Städtischen Gesamtschule zum Haushalt 2023**

Beschlussvorschlag:

Der notwendige Betrag für die Umgestaltung der Außenanlagen der Gesamtschule Haan in Produkt 030800.785100 wird in den Haushalt 2023 eingestellt. Die bis jetzt eingestellten Finanzmittel in Höhe von 50.000 € werden um den Betrag XX.XXX € [nach Beratung] erhöht.

PSK: 030800.785100

50.000 €

=> nach HFA-Ergebnis in Änderungsliste

Begründung: Inv.-Nr. 65023002

erfasst und in H+H eingeplant - AE 22.02.2023

Mit großer Betroffenheit mussten die unterzeichnenden Fraktionen im Bildungsausschuss am 08.02.2023 vom Leiter der Städtischen Gesamtschule Haan, Herrn Hoffmann, hören, dass die bis jetzt eingestellten Finanzmittel für die Umgestaltung der Außenanlagen der Gesamtschule Haan in Höhe von 50.000,-€ nicht ausreichen, um den Schülerinnen und Schülern einen ansprechenden Außenbereich zu verschaffen. Dazu seien bereits im Vorfeld konkrete Gespräche mit dem Technischen Dezernat erfolgt, welche aber dem BSA im Rahmen der Haushaltsplanberatung nicht bekannt gegeben wurden.

Im Herbst 2022 wurde auf der Seite Wiesengrundstraße die Baustelle für den Neubau der Gesamtschule eingerichtet. Damit ist jedoch auch ein Großteil des Schulhofes auf der Nordseite des Schulgeländes und der Lehrerparkplatz auf dieser Seite nicht mehr nutzbar. Für den verlorenen Schulhof gibt es leider keinen Ersatz. Im Zuge der Einrichtung der Baustelle wurden ein Basketballkorb, eine Torwand, zwei Tischtennisplatten, eine Sitzgruppe und mehrere Bänke demontiert und nicht wieder aufgebaut. Diese Spielgeräte und Sitzgelegenheiten fehlen für die rund 800 Schülerinnen und Schüler auf dem noch vorhandenen (Rest-) Schulhof auf der Nordseite und dem Schulhof auf der Südseite des Gebäudes. Zusätzlich wurde noch ein Container abgebaut, in dem die Lehrerinnen und Lehrer ihre Fahrräder abgestellt haben. Aus den aufgestockten Mitteln sollen u.a. folgende Maßnahmen finanziert werden:

- Aufstellen von weiteren Bänken und Sitzgruppen möglichst auf dem ganzen verbliebenen Schulhof
- Aufstellen eines Basketballkorbes und einer Torwand mit geeignetem Untergrund
- Herrichten eines Kleinspielfeldes auf dem Sporthallendach einschließlich der Spielfeldmarkierungen, eines geeigneten Untergrunds und eines Ballfangzauns oder eines Ballfangnetztes entlang des Randes des Sporthallendachs
- Sanierung des Fahrradkäfigs (er ist in einem sehr schlechten Zustand und ohne Fahrradständer)
- Reparatur der zwei Holzhäuser zur Ausgabe der Kleinspielgeräte auf dem Schulhof (eins auf der Seite Wiesengrundstraße und eins auf der Seite Walder Straße) oder Aufstellung eines neuen Holzhauses.

Insgesamt ist der Schulhof in einem schlechten Zustand. Er bedarf einer regelmäßigeren Pflege als bisher, ggf. durch eine Gartenbaufirma oder einer stärkeren Eigenleistung des Bauhofs.

Gez. Jörg Dürr
(für die SPD-Fraktion)

gez.Meike Lukat
(für die WLH-Fraktion)

gez. Jens Lemke
(für die CDU)

gez. Andreas Rehm
(für die GAL)

gez. Harald Giebels
(Stadverordneter)

Haan, den 15. Februar 2023

GARTENSTADTHAAN

DIE BÜRGERMEISTERIN



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁰⁵ (wird von 20-1 vergeben)

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
14.02.2023 DOPA	einstimmig		
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Antragsteller: Amt + Name	50-2 Schneider	Datum:	20.12.2022
-------------------------------------	----------------	---------------	------------

Produkt: 050200

Sachkonto: 501201

Bezeichnung: Vergütung Tarifbeschäftigte

H. Titzer m.d.B. um
Mitradung
GS/1.

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	Ansatz alt <i>114.322</i>	Ansatz neu <i>168.622</i>	54.300
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Da die Stelle SB-Asylbereich im Rahmen der Stellenplanaufstellung seitens des Fachamtes verworfen wurde und an der Stelle ~~XXXXXXXXXX~~ kein KW-Vermerk im Stellenplan 2023 erfolgen sollte, wurden keine Personalkosten für 2023 eingeplant. ~~XXXXXXXXXX~~ verlässt uns Anfang 2024!

Für eine zusätzliche befristete Stelle im Asylbereich entstehen Personalkosten i.H.v. 54.300 € (berücksichtigt 10 Monate). Die Stelle ist bereits ausgeschrieben.

Siehe beigefügter Mailverkehr.

*Rückstände auftr. und hohen ungeplanten Zuwachs von
Kriegsvertriebenen aus der Ukraine seit 03/22.*

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

[Signature]
22.12.22

[Signature]
- 9/1. *[Signature]*

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst: *01.17/1.*

⇒ in H+H eingeplant *25.11/23*



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **10** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	50-2 Schneider / Rinke	Datum:	30.11.2022
-------------------------------------	------------------------	---------------	------------

Produkt: 050200

Sachkonto: 533920

Bezeichnung: Regelleistungen AsylbLG

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
02.02.2023 SIGA	einstimmig		
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	<u>153.951</u> 400.000	<u>169.346</u> 415.395	15.395
2024	<u>153.951</u> 153.900	<u>169.346</u> 169.295	15.395
2025	<u>153.951</u> 153.900	<u>169.346</u> 169.295	15.395
2026	153.951	169.346	15.395

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Rechtsprechung Bundesverfassungsgericht (1 BvL 3/21) vom 24.11.2022

Das Bundesverfassungsgericht hat die Vorschrift, dass Alleinstehende in Flüchtlingsheimen weniger bekommen als Alleinstehende außerhalb von Sammelunterkünften für unzulässig erklärt. Dies hat Auswirkungen auf den Haushalt 2023 ff. hat. Immerhin handelt es sich hier um eine Differenz von 37 EUR pro Person und Monat (330 EUR vs. 367 EUR). Das entspricht etwa 10% vom Regelsatz. Die Haushaltsansätze für die Regelleistungen müssten pauschal um 10% angehoben werden.

Dezernatsleitung:

05.12.22

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

12/14/23

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **11** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	50-2 Schneider / Rinke	Datum:	30.11.2022
-------------------------------------	------------------------	---------------	------------

Produkt: 050200

Sachkonto: 533921

Bezeichnung: Lauf. Leistung analog SGB XII

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
02.02.2023 SIGA	einstimmig		
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	<u>722.941</u> <i>820.000</i>	<u>795.235</u> <i>892.234</i>	72.294
2024	722.941	795.235	72.294
2025	722.941	795.235	72.294
2026	722.941	795.235	72.294

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Rechtsprechung Bundesverfassungsgericht (1 BvL 3/21) vom 24.11.2022

Das Bundesverfassungsgericht hat die Vorschrift, dass Alleinstehende in Flüchtlingsheimen weniger bekommen als Alleinstehende außerhalb von Sammelunterkünften für unzulässig erklärt. Dies hat Auswirkungen auf den Haushalt 2023 ff. hat. Immerhin handelt es sich hier um eine Differenz von 45 EUR pro Person und Monat (404 EUR vs. 449 EUR). Das entspricht etwa 10% vom Regelsatz. Die Haushaltsansätze für die Regelleistungen müssten pauschal um 10% angehoben werden.

Dezernatsleitung:

 05.12.22

Amtsleitung:



Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:  17/01/23

⇒ in H+H eingeplant  18/01/23

**Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023**Lfd. Nr. **45-01**
(wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-2, Heinen	Datum:	25.01.2023
-------------------------------------	--------------	---------------	------------

Produkt: 050110 Abstimmungsergebnisse: Ja Nein Enthaltung
 14.02.2023 DOPA: einst. 3
 21.02.2023 HFA: einst. 1

Sachkonto: 501201 28.02.2023 Rat:

Bezeichnung: Vergütung Tarifbeschäftigte

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	156.788	169.629	+12.841
2024	152.774	152.774	0
2025	154.506	154.774	0
2026	168.723	168.723	0

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Beschluss der neuen halben Stelle Kommunales Integrationsmanagement „KIM“ für 2023 für 6 Monate zu berücksichtigen

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} 13.12.23

PB 05

DOPA, HFA, Rat

45-02



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **45-02** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-2, Heinen	Datum:	25.01.2023
-------------------------------------	--------------	---------------	------------

Produkt: 050110 Abstimmungsergebnisse: Ja Nein Enthaltung
 14.02.2023 DOPA: einst. 3
 21.02.2023 HFA: einst. 1
Sachkonto: 502200 28.02.2023 Rat:

Bezeichnung: Vers.-kasse Tarifbeschäftigte

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	12.148	13.144	+996
2024	11.837	11.837	0
2025	11.972	11.972	0
2026	13.074	13.074	0

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Beschluss der neuen halben Stelle Kommunales Integrationsmanagement „KIM“ für 2023 für 6 Monate zu berücksichtigen

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

Handwritten note: } 2 1/2 23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **45-03**
(wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-2, Heinen	Datum:	25.01.2023
-------------------------------------	--------------	---------------	------------

Produkt:	050110	Abstimmungsergebnisse:	Ja	Nein	Enthaltung
		14.02.2023 DOPA:	einst.		3
		21.02.2023 HFA:	einst.		1
Sachkonto:	503201	28.02.2023 Rat:			

Bezeichnung: Sozialversicherungsbeiträge

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	33.161	35.849	+2.688
2024	32.317	32.317	0
2025	32.695	32.695	0
2026	35.424	35.424	0

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Beschluss der neuen halben Stelle Kommunales Integrationsmanagement „KIM“ für 2023 für 6 Monate zu berücksichtigen

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} @ 7/2.23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁴⁹ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Schneider, Michael Amt 50	Datum:	10.02.2023
-------------------------------------	---------------------------	---------------	------------

Produkt: 050110

Sachkonto: 531890

Bezeichnung: Zuschüsse der freien Wohlfahrtspflege

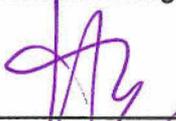
	JA	NEIN	ENTHALT.
21.2.2023 HFA	einst.		
28.2.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	66933	69191	2258
2024	67409	69679	2270
2025	67889	70363	2474
2026	68372	71061	2689

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung zum Produkt 050110 531890 war nicht bekannt, dass sich die statistische Inflationsrate im Jahr 2022 auf 7,9 % erhöht. Bisher wurde von einer Inflationsrate von 0,5% ausgegangen.

Dezernatsleitung:


10.02.23

Amtsleitung:



Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} erst. G 13/2.

PB 05

DOPA, HFA, Rat

51



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁵¹ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	10-2, Heinen	Datum:	08.02.2023
-------------------------------------	--------------	---------------	------------

Produkt:	050110	Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
		14.02.2023 DOPA	einstimmig		3
		21.02.2023 HFA	einstimmig		1
		28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 501201, 502200, 503

Bezeichnung: Vergütung Tarifbeschäftigte

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	218.622	249.955	+31.333
2024			
2025			
2026			

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Beschluss der neuen SIM-Stelle für 2023 für 9 Monate zu berücksichtigen (da bereits schon besetzt)

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmererei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **22**
(wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	51-2 Frau Dellit	Datum:	17.01.2023
-------------------------------------	------------------	---------------	------------

Produkt: 060310 060320

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
09.02.2023 JHA	12		1
21.02.2023 HFA	einst.		1
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 448101

Bezeichnung: L.-erstattung unbegl. m. Flüchtl.

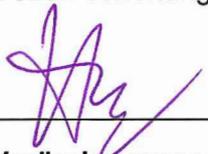
Jahr	alt	neu	Differenz
2023	275.000	425.000	150.000
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung:

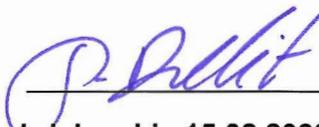
Starker Anstieg (Verdoppelung der Fallzahlen auf aktuell 10); die Fälle werden nach einer Quote vom Land zugewiesen.

Die Kosten werden vom Land erstattet, jedoch mit zeitlicher Verzögerung. Der Ansatz auf dem Ausgabekonto 533149 werden im gleichen Maße erhöht.

Dezernatsleitung:

 19.01.23

Amtsleitung:



Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 15.02.2023 zurück an die Kämmeri senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

 20/01/23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **23**
(wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	51-2 Frau Dellit	Datum:	17.01.2023
-------------------------------------	------------------	---------------	------------

Produkt: Produkt-Nr. 060320.

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
09.02.2023 JHA	12		1
21.02.2023 HFA	einst.		1
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: Sachkonto-Nr. 533149

Bezeichnung: JH i.E. unbegl.Minderjährige

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	275 000	425 000	+ 150 000
2024	275 000	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	275 000	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	275 000	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Starker Anstieg (Verdoppelung der Fallzahlen auf aktuell 10); die Fälle werden nach einer Quote vom Land zugewiesen.

Die Kosten werden vom Land erstattet, jedoch mit zeitlicher Verzögerung. Der Ansatz auf dem Einnahmekonto 448101 werden im gleichen Maße erhöht.

Dezernatsleitung:

19.01.23

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmeri senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. **24** (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	51-2 Frau Dellit	Datum:	18.01.2023
-------------------------------------	------------------	---------------	------------

Produkt: 060310

Sachkonto: 533123

Bezeichnung: JH a.E. - § 35a KJHG

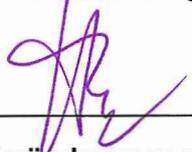
Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
09.02.2023 JHA	12		1
21.02.2023 HFA	einst.		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	770.000	910 000	+ 140 000
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

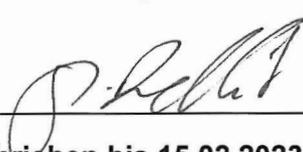
Begründung:

Bei der Haushaltsplanung im Juni 22 lag die Hochrechnung bei 870.000 €. Zu diesem frühen Zeitpunkt hatten wir erst Rechnungen der ersten 4 Monate gebucht. Im Laufe des Jahres sind die Fallzahlen aber weiter stark gestiegen. Die Hochrechnung zum aktuellen Zeitpunkt beträgt 910.000 €. Berücksichtigt sind hier allerdings keine neuen Fälle, die aber in 2023 bestimmt kommen werden. Im Haushaltsgespräch mit Frau Abel im August 22 wurde der Betrag um 100.000 € reduziert, um das HSK zu vermeiden. So kommt es jetzt zu einem Mehrbedarf von 140.000 €.

Dezernatsleitung:

 19.01.23

Amtsleitung:



Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 15.02.2023 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} 20/01/23

**Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023**Lfd. Nr. **43**
(wird von 20-1 vergeben)

51-2 Weyers	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Datum:	25.01.2023
----------------	---	---------------	------------

Produkt: 060125 **Abstimmungsergebnisse:** Ja Nein Enthaltung
 09.02.2023 JHA: 12 1
 21.02.2023 HFA: einst. 1
Sachkonto: 528110 28.02.2023 Rat:
Bezeichnung: sonst. Ver-/Gebrauchsmaterial

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	30.000	51.000	21.000
2024	Ansatz alt	51.000	21.000
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

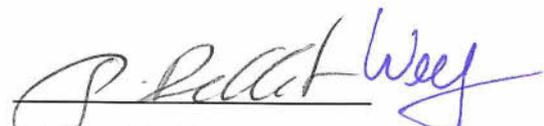
In den letzten Jahren war der Ansatz immer 50.000 Euro, durch Personalmangel, Notbetrieb durch Corona wurden immer nur wenig Materilien verbraucht. Ab 2023 sind 3 Einrichtungen komplett in Betrieb und es werden die Mittel dringend benötigt.

1.000 Euro wurden für K-2 Klimaschutz-Bildungskoffer angesetzt.

Dezernatsleitung:

 26.01.23

Amtsleitung:



Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} 30/11



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	TOP 2 aus SPUBA am 08.02.2023	Datum:	08.02.2023
-------------------------------------	-------------------------------	---------------	------------

Produkt: 090110 **Abstimmungsergebnisse:** **Ja** **Nein** **Enthaltung**
 21.02.2023 HFA: einst. 1
Sachkonto: 529190 28.02.2023 Rat:
Bezeichnung: Sonstige Dienstleistungen Dritter

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	165.000	148.000	- 17.000
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung:

Im SPUBA am 08.02.2023 wurde

- die Verwaltungsvorlage 61/067/2023 zum Bebauungsplan Nr. 205 „Bergische Straße / Rheinische Straße“ 46. Änderung des FNP, abgelehnt,
- der GAL-Antrag zur Beauftragung der Verwaltung an der Stelle „Urbanes Gebiet“ zu prüfen einstimmig angenommen und
- der WLH-Antrag zur Herausnahme der eingeplanten Kosten für Vergabeleistungen i.R. des B-Plans 205 i.H.v. 44.000 € mehrheitlich angenommen.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇨ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇨ in H+H eingeplant



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	TOP 2 aus SPUBA am 08.02.2023	Datum:	08.02.2023
-------------------------------------	-------------------------------	---------------	------------

Produkt: 090120
Sachkonto: 529190
Bezeichnung: Sonstige Dienstleistungen Dritter

Abstimmungsergebnisse: **Ja** **Nein** **Enthaltung**
 21.02.2023 HFA: einst. 1
 28.02.2023 Rat:

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	52.200	25.200	- 27.000
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung:

Im SPUBA am 08.02.2023 wurde

- die Verwaltungsvorlage 61/067/2023 zum Bebauungsplan Nr. 205 „Bergische Straße / Rheinische Straße“ 46. Änderung des FNP, abgelehnt,
- der GAL-Antrag zur Beauftragung der Verwaltung an der Stelle „Urbanes Gebiet“ zu prüfen einstimmig angenommen und
- der WLH-Antrag zur Herausnahme der eingeplanten Kosten für Vergabeleistungen i.R. des B-Plans 205 i.H.v. 44.000 € mehrheitlich angenommen.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇨ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇨ in H+H eingeplant

GARTENSTADTHAAN

DIE BÜRGERMEISTERIN



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁰² (wird von 20-1 vergeben)

gescaant +
erfasst (R 5/1)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 65 - Gebäudemanagement	Datum:	22.12.2022
-------------------------------------	----------------------------	---------------	------------

Produkt: 100400

Sachkonto: 542210

Bezeichnung: Mieten & Pachten

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
02.02.2023 SIGA	einstimmig		
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	<u>84.640</u> 84.650	190.524	<u>+105.884</u> 105.874
2024	<u>84.640</u> 84.650	84.640	<u>0</u> -10
2025	<u>84.640</u> 84.650	84.640	<u>0</u> -10
2026	<u>84.640</u> 84.650	84.640	<u>0</u> -10

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Das Dezernat II hat zur Unterbringung von Flüchtlingen ein Objekt (Dieselstraße 16a) angemietet. Das Gebäudemanagement wurde vom Abschluss des Mietvertrags im Sommer 2022 nicht in Kenntnis gesetzt. Daher konnten die Mietaufwendungen für dieses Objekt nicht während der dezentralen Haushaltsplanung angemeldet werden. Das Mietverhältnis soll laut Mietvertrag bis zum 30.09.2023 bestehen. Die im Mietvertrag vereinbarten Mietaufwendungen sind entsprechend nachzumelden.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

erf. 17/11

⇒ in H+H eingeplant

erf. 11/11/21
393

PR M

UMA, HFA, Rat



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁶⁸ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: 60 Wohler- Pozimski	Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.	Datum:	01.02.2023
---	---	---------------	------------

Produkt: 110210

Sachkonto: 531300

Bezeichnung: Abwasseranlagen/ Zuweisung

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
13.02.2023 UMA	einstimmig		
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	3.000.000	3.346.000	+ 346.000
2024	3.100.000	3.436.000	+346.000
2025	3.200.000	3.536.000	+346.000
2026	3.300.000	3.636.000	+346.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Hier handelt es sich um einen durch Gebühren gedeckten Betrag. Nach Eingang der Beitragsbescheide vom BRW für 2023, wurde festgestellt, dass die Beiträge höher sind als in der Haushaltsplanung eingestellt. Die erhöhten Beträge sind aber bereits bei der Gebührekalkulation berücksichtigt, so dass der Mehrbedarf durch die Gebühreneinnahmen gedeckt ist.

Bezeichnung	Planung 2023	Nach BRW Bescheid 2023
Abwasserabgabe	2.225.000,00	2.561.152,00
Betrieb/ Unterhaltung RÜB	182.000,00	159.204,00
Wasserführung/ Gewässerausbau	245.000,00	268.548,00
Kalkulatorische Kosten RÜB	213.000,00	270.000,00
Kanal Kontroll Kolonnen	68.000,00	62.000,00
Landeswasserabgabe	22.000,00	25.000,00
Summe	3.000.000,00	3.345.904,00

Zur Deckung wurde die Entnahme aus dem Sonderposten 110210.233300 Abwasseranlagen auf 550.363,05 € erhöht. Die Entnahmebeträge wurden der Finanzbuchhaltung bereits mitgeteilt, sind aber noch nicht gebucht.



Dezernatsleitung:

O. Wedde

Amtsleitung:

L. / ca. - [unintelligible]

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} 0,5%

PB 12

UMA, HFA, Rat

21

GARTENSTADTHAAN

DIE BÜRGERMEISTERIN



nachrichtl. SPUBA

Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ²¹ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: 66, Mering	Erneuerung der Lichtsignalanlage Landstraße/Am Bandenfeld	Datum:	07.10.2022
-------------------------------------	--	---------------	------------

Produkt:	110210 110210 ¹¹⁰¹¹⁰	Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
		25.01.2023 UMA	17	0	0
		21.02.2023 HFA	16	0	1
		28.02.2023 Rat			
Sachkonto:	098200 ⁷⁸⁵²⁰⁰	07.02.2023 SPUBA	8	3	4

Bezeichnung: Erneuerung der LSA Landstraße/Am Bandenfeld

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	0	20.000,- €	20.000,- €
2024	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	Ansatz alt	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Die bestehende Lichtsignalanlage ist veraltet und inzwischen störanfällig. Ersatzteile werden nicht mehr produziert. Die Anlage droht in nächster Zeit komplett und endgültig auszufallen. Ein Verzicht auf die LSA ist aus Verkehrssicherheitsgründen nicht zu rechtfertigen.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmererei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

est. 17/11

⇒ in H+H eingeplant

42

DB 14-UMA, HFA, Rat



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. (wird von 20-1 vergeben)

34

Antragsteller: Amt + Name	Umweltstab, Janine Müller	Datum:	24.01.2023
-------------------------------------	---------------------------	---------------	------------

Produkt: 140000

Sachkonto: 531890

Bezeichnung: Sonst. Zuweisungen an üb. Bereich

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
13.02.2023 UMA	einstimmig		
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	500 EUR	20.500 EUR	20.000 EUR
2024	500 EUR	Ansatz neu	Differenz +/-
2025	500 EUR	Ansatz neu	Differenz +/-
2026	500 EUR	Ansatz neu	Differenz +/-

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Zum „Förderprogramm Steckerfertige PV-Module“ (IKK-Maßnahme E-3) liegt bereits ein Ratsbeschluss (29.06.2021, Vorlage KSM/003/2021) vor. Gemäß der Rücksprachen mit Amt 20 sollen die Mittel für 2023 nun im oben genannten PSK eingestellt werden. Fachlich koordiniert wird die Maßnahme über den Umweltstab (Klimaschutzmanagement) in Kooperation mit dem Fördermittelmanagement.

Dezernatsleitung:

Klimaschutzmanagerin:

- 20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst: 3 25.01. Ues
- ⇒ in H+H eingeplant

**Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023**Lfd. Nr. **03**
(wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20-1 Herr Büsselmann	Datum:	02.12.2022
-------------------------------------	--------------------------	---------------	------------

Produkt:		Abstimmungsergebnisse		
		Ja	Nein	Enthaltung
Produkt:	160110	21.02.2023 HFA	einstimmig	
		28.02.2023 Rat		

Sachkonto: 537600**Bezeichnung:** Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen – Mehrbelastung Berufskollegs

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	790.774	627.806	-162.968
2024	816.900	816.900	0
2025	825.000	825.000	0
2026	850.000	850.000	0

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Gem. Email des Kreiskämmerers vom 30.11.2022 reduziert sich die BK-Umlage durch den Nachtragshaushalt 2023 des Kreises und die vorläufige Ist-Abrechnung für 2021 im kommenden Haushaltsjahr auf 627.806 EUR.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmererei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁰⁸ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20-1 Herr Büsselmann	Datum:	02.12.2022
-------------------------------------	--------------------------	---------------	------------

Produkt:		Abstimmungsergebnisse		
		Ja	Nein	Enthaltung
		21.02.2023 HFA	einstimmig	
28.02.2023 Rat				

Produkt: 160110

Sachkonto: 537610

Bezeichnung: Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen – Mehrbelastung Förderzentren

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	400.000	399.435	-565
2024	410.000	410.000	0
2025	420.000	420.000	0
2026	425.000	425.000	0

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Gem. Email des Kreiskämmerers vom 30.11.2022 reduzieren sich die TK-Umlagen durch den Nachtragshaushalt 2023 des Kreises und die vorläufige Ist-Abrechnung für 2021 im kommenden Haushaltsjahr auf 399.435 EUR.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmererei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ⁰³ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	20-1 Herr Büsselmann	Datum:	06.12.2022
-------------------------------------	----------------------	---------------	------------

Produkt:	160110	Abstimmungsergebnisse		
		Ja	Nein	Enthaltung
		einstimmig		

Sachkonto: 539100

Bezeichnung: Krankenhausumlage

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	450.000	522.000	+72.000
2024	450.000	522.000	+72.000
2025	450.000	522.000	+72.000
2026	450.000	522.000	+72.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Nach der Statistik „Bevölkerung in NRW“ von IT.NRW beträgt die Einwohnerzahl in NRW zum 31.12.2021 17.924.591 Einwohner*innen und in Haan 30.298.

Der Ansatz 2023 im Kapitel 11 070 Titel 333 11 des Haushaltsplanentwurfs NRW 2023 (Beteiligung der Gemeinden und Gemeindeverbände an den förderfähigen Investitionskosten nach § 9 Abs. 1 KHFG) beträgt 308.800.000 EUR.

Damit beträgt der Finanzierungsbeitrag je Einwohner*in in NRW 17,227729213 EUR.

30.298 Einwohner*innen x 17,227729213 EUR je Einwohner*in = 521.966 EUR
Finanzierungsbeitrag 2023 der Stadt Haan.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. 12

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	21.12.2022
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 160110

Sachkonto: 534100

Bezeichnung: Gewerbesteuerumlage

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	2.715.000	2.775.000	60.000
2024	2.725.000	2.910.000	185.000
2025	2.825.000	3.110.000	285.000
2026	2.925.000	3.250.000	325.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Von der erzielten Gewerbesteuer ist ein festgelegter Prozentsatz als Umlage an das Land abzuführen. Da mit höheren Erträgen gerechnet wird, ist die Umlage anzupassen.

Dezernatsleitung:

Abel 11/1

Amtsleitung:

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

J. 18/01/23

**Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023****Lfd. Nr. 13**

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	21.12.2022
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 160110**Sachkonto:** 537400**Bezeichnung:** Kreisumlage

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	20.195.000	20.206.000	11.000
2024	18.860.000	19.500.000	640.000
2025	19.100.000	20.100.000	1.000.000
2026	19.400.000	20.540.000	1.140.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Die höheren Gewerbesteuern führen zu höheren Umlagegrundlagen, von denen rd. 30% (HS KU) als Kreisumlage an den Kreis abzuführen sind. Die Umlagegrundlagen werden zeitversetzt ermittelt.

KU 2023 entsprechend aktueller Werte.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

**Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023**Lfd. Nr. ¹⁴ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	05.12.2022
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 160110

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 559800**Bezeichnung:** Erstattungs-/Nachzahlungszinsen Gew.-Steuer

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	80.000	40.000	-40.000
2024	80.000	40.000	-40.000
2025	80.000	40.000	-40.000
2026	80.000	40.000	-40.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Soweit Gewerbesteuern zu erstatten sind, sind sie zu verzinsen. Der bislang geltende Zinssatz von 0,5% pro Monat wurde ab 2019 als verfassungswidrig festgestellt. Die Neuregelung sieht einen Zinssatz von 0,15 % monatlich = 1,8 % im Jahr vor. Die Ansätze sind entsprechend anzupassen.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst



⇒ in H+H eingeplant

J. 15/01/23

PB 16

HFA, Rat

15



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. ¹⁵ (wird von 20-1 vergeben)

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	05.12.2022
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 160110

Sachkonto: 403101

Bezeichnung: Wettbürosteuer

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	5.000	0	-5.000
2024	5.000	0	-5.000
2025	5.000	0	-5.000
2026	5.000	0	-5.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Der Ansatz für die Wettbürosteuer ist nach entsprechendem Beschluss (HFA 06.12. und Rat 13.12.2022) zur Aufhebung aufgrund der Unzulässigkeit kommunaler Wettbürosteuern noch auf 0 € zu reduzieren (Vorlage 20/059/2022 und BVerwG 9 C 2.22 vom 20.09.2022).

Q 5/12.

Dezernatsleitung: *Abel*

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇨ in Änderungsliste.xlsx erfasst *52* *et. 17/11*



⇒ in H+H eingeplant

J. 18/01/23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. 16

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	05.12.2022
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 160110

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 456201

Bezeichnung: Nachzahlungszinsen Gew.-Steuer

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	50.000	30.000	-20.000
2024	55.000	30.000	-25.000
2025	60.000	30.000	-30.000
2026	65.000	30.000	-35.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Soweit Gewerbesteuern nachzuzahlen sind, sind sie zu verzinsen. Der bislang geltende Zinssatz von 0,5% pro Monat wurde ab 2019 als verfassungswidrig festgestellt. Die Neuregelung sieht einen Zinssatz von 0,15 % monatlich = 1,8 % im Jahr vor. Die Ansätze sind entsprechend anzupassen.

Dezernatsleitung:

D. Abel

Amtsleitung:

Veränderungsantrag bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben bis 19.11.2021 zurück an die Kämmerei senden! Vielen Dank!

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

11/01/23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. 17

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	21.12.2022
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 160110

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 401300

Bezeichnung: Gewerbesteuer

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	32.650.000	33.350.000	700.000
2024	32.850.000	34.950.000	2.100.000
2025	34.000.000	37.400.000	3.400.000
2026	35.200.000	39.000.000	3.800.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Anpassung der Ansätze an die Orientierungsdaten des Landes.

Dezernatsleitung:

D. Abel 11/1

Amtsleitung:

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

J. 11/10/23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. 18

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	24.01.2023
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 160110

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 402100

Bezeichnung: Gemeindeanteil Einkommensteuer

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	19.550.000	21.520.000	+1.970.000
2024	20.650.000	22.470.000	+1.820.000
2025	21.900.000	23.900.000	+2.000.000
2026	23.050.000	25.100.000	+2.050.000

Begründung:

Anpassung der Ansätze an die Orientierungsdaten des Landes unter Berücksichtigung der Endabrechnung 2022.

Dezernatsleitung:

Amtsleitung:

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

} 24/01/23



Veränderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2023

Lfd. Nr. 19

Antragsteller: Amt + Name	Amt 20, Esser	Datum:	21.12.2022
-------------------------------------	---------------	---------------	------------

Produkt: 160110

Abstimmungsergebnisse	Ja	Nein	Enthaltung
21.02.2023 HFA	einstimmig		
28.02.2023 Rat			

Sachkonto: 402200

Bezeichnung: Gemeindeanteil Umsatzsteuer

Jahr	alt	neu	Differenz
2023	3.300.000	3.250.000	-50.000
2024	3.400.000	3.415.000	15.000
2025	3.500.000	3.520.000	20.000
2026	3.600.000	3.590.000	-10.000

Begründung: Bitte tragen Sie nachfolgend eine aussagekräftige Begründung für die Ansatzänderung ein.

Anpassung der Ansätze an die Orientierungsdaten des Landes.

Dezernatsleitung:

D. Adel 11/1

Amtsleitung:

20-1: ⇒ in Änderungsliste.xlsx erfasst:

⇒ in H+H eingeplant

J. 18/12/23